

Übersicht 3
des Rechtsausschusses
(12. Ausschuß)
über die dem Deutschen Bundestag zugeleiteten Streitsachen
vor dem Bundesverfassungsgericht

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

von einer Äußerung zu den nachstehend aufgeführten Streit-
sachen vor dem Bundesverfassungsgericht abzusehen.

Bonn, den 11. März 1966

Der Rechtsausschuß

Dr. Wilhelmi
Vorsitzender

A. Aussetzungsbeschlüsse

Lfd. Nr.	BVerfG Az / Datum	Aussetzendes Gericht	Streitsache
V/27	1 BvL 26/65 14. 1. 66	Amtsgericht Osnabrück 18. 11. 65	Herbeiführung einer Entscheidung darüber, ob § 1708 BGB mit dem Grundgesetz vereinbar ist
V/28	1 BvL 27/65 14. 1. 66	Amtsgericht Osnabrück 18. 11. 65	wie Nr. V/27
V/29	1 BvL 28/65 14. 1. 66	Amtsgericht Osnabrück 18. 11. 65	wie Nr. V/27
V/30	2 BvL 19/65 18. 1. 66	Finanzgericht Stuttgart 26. 10. 65	ob Artikel 7 Satz 2 des Gesetzes zur Änderung des Bewertungsgesetzes vom 10. August 1963 (BGBl. I S. 676), soweit diese Vorschrift anordnet, § 17 a Abs. 2 BewG in der Fassung des Artikels 1 Nr. 3 des Gesetzes vom 10. August 1963 sei erstmals bei der Durchführung der Hauptveranlagung zur Ver- mögensteuer zum 1. Januar 1963 und der Haupt- feststellung der Einheitswerte der gewerblichen Betriebe zum 1. Januar 1963 für die Ermittlung des Kapitalwerts der Erbbauzinsverpflichtung des Erb- bauberechtigten anzuwenden, mit dem Grundgesetz vereinbar ist
V/31	2 BvL 20/65 12. 1. 66	Finanzgericht Stuttgart 23. 11. 65	ob § 23 Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes in der Fassung vom 15. August 1961 (BGBl. I S. 1253), soweit er die unwiderlegbare Vermutung aufstellt, daß jede Wiederveräußerung eines Wirtschafts- gutes innerhalb der Fristen der Vorschrift ein Spe- kulationsgeschäft ist, mit dem Grundgesetz verein- bar ist

B. Verfassungsbeschwerden

Lfd. Nr.	BVerfG Az / Datum	Verfassungsbeschwerde
V/26	1 BvR 611/65 29. 12. 65	des Dentisten Peter Gillessen und 22 weiterer Beschwerdeführer gegen die bei Erlass des Gesetzes zur Änderung des Mutterschutzgesetzes und der Reichsversicherungsordnung vom 24. August 1965 (BGBl. I S. 912) unterlassene gesetzliche Zulassung der sog. Restdentisten zu den Krankenkassen wegen Verletzung der Artikel 3, 12 und 14 GG
V/32	2 BvR 708/65 20. 1. 66	der Fendel Schiffsahrts-AG und 9 weiterer Beschwerdeführer gegen a) die Genehmigung der Einführung des Ausnahmetarifs 14 B 13 (Heizöl) der Deutschen Bundesbahn vom 15. Januar 1962 durch den Bundesminister für Verkehr b) das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 12. Juli 1965 nebst vorangegangenen Entscheidungen c) mittelbar gegen § 8 des Allgemeinen Eisenbahngesetzes in der Fassung vom 1. August 1961 (BGBl. I S. 1161) wegen Verletzung der Artikel 2 Abs. 1 i. V. m. Artikel 20 Abs. 3, Artikel 3 Abs. 1, Artikel 12 Abs. 1, Artikel 14, 19 Abs. 4 GG
V/33	1 BvR 263/65 19. 1. 66	des Alfred Großkopf gegen das Urteil des Verwaltungsgerichtshofes Baden-Württemberg vom 27. November 1964 mittelbar gegen §§ 1 und 2 der BaugestaltVO vom 10. November 1936 und § 12 Abs. 2 der Kreisbauordnung Lahr vom 27. Dezember 1956 wegen Verletzung der Artikel 12, 14, 3, 5, 19 und 123 Abs. 1 GG
V/34	1 BvR 626/65 19. 1. 66	des Alfred Großkopf gegen das Urteil des Oberverwaltungsgerichts Münster vom 29. September 1965 mittelbar gegen § 15 Abs. 3 Satz 1 BauO NW wegen Verletzung der Artikel 3, 5, 12, 14, 19 Abs. 2, Artikel 31, 33 und 123 Abs. 1 GG
V/35	1 BvR 635/65 19. 1. 66	des Alfred Großkopf gegen das Urteil des Oberverwaltungsgerichts Münster vom 29. September 1965 mittelbar gegen § 9 des Bundesfernstraßengesetzes wegen Verletzung der Artikel 3, 5, 12, 14, 19 Abs. 2, Artikel 31, 33 und 123 Abs. 1 GG
V/36	1 BvR 239/65 21. 1. 66	des Alfred Großkopf gegen das Urteil des Oberverwaltungsgerichts Münster vom 10. März 1965 mittelbar gegen § 15 Abs. 2 in Verbindung mit § 14 Abs. 2 BauO NW, § 1 BaugestaltVO vom 10. November 1936 wegen Verletzung der Artikel 1, 2, 3, 5, 9 Abs. 3, Artikel 11, 12, 14, 19 Abs. 2, Artikel 103, 123 Abs. 1 GG

Lfd. Nr.	BVerfG Az / Datum	Verfassungsbeschwerde
V/37	1 BvR 265/65 19. 1. 66	des Alfred Großkopf gegen das Urteil des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs vom 17. Dezember 1964 mittelbar gegen Artikel 2 Abs. 1 des Bayerischen Außenwerbungsgesetzes und Artikel 12 Abs. 3, Artikel 85 Abs. 6, 7 der Bayerischen BauO wegen Verletzung der Artikel 3, 5, 11, 12, 14, 19 Abs. 1 in Verbindung mit Artikel 123 Abs. 1, Artikel 20 Abs. 3, Artikel 34, 97 Abs. 1 GG